

# PrakSys

PrakSys Partnerschaft Burkert & Wilhelm, Preußenstr. 19, 66111 Saarbrücken

Regionalverband Saarbrücken  
Fachdienst 51 - Jugendamt  
Abteilung 51.2 - Sozialer Dienst,  
Pflegekinderdienst, Adoptionsvermittlung  
Frau Lena Kuhn

Postfach 103055  
66030 Saarbrücken

PrakSys Partnerschaft  
Burkert & Wilhelm  
Erziehungswissenschaftlerinnen, M.A.  
Systemische Therapeutinnen &  
Supervisorinnen  
Preußenstraße 19  
66111 Saarbrücken  
Email: [info@praksys.de](mailto:info@praksys.de)  
Telefon: 0681 96 81 65 81

Saarbrücken, 02.03.2023

## Begleiteter Umgang Nicolas Kasprzak

Der Begleitete Umgang wurde im November 2022 eingerichtet. An dem Auftaktgespräch am 04.11.2022 nahmen Mitarbeiter des Kinderschutzteams des Jugendamtes Regionalverband Saarbrücken und die künftig zuständige Mitarbeiterin des Sozialen Dienstes Frau Lena Kuhn, die Besuchsbegleiterin Rebecca Wilhelm und die Koordinatorin Susanne Wilhelm (beide PrakSys) sowie die Mutter Frau Kasprzak teil. Mit dem Vater Herrn Jäckel fand das Auftaktgespräch am 10.11.2022 in ansonsten gleicher Besetzung statt.

Von den hier vereinbarten Terminen war Herr Jäckel an 4 Termine anwesend:

- 16.11.2022 Besuchskontakt
- 22.11.2022 Vater hatte einen Arzttermin, reicht im Nachgang Bescheinigung nach
- 02.12.2022 Besuchskontakt
- 06.12.2022 Besuchskontakt
- 13.12.2022 Besuchskontakt
- 20.12.2022 Vater erscheint nicht. Im Nachgang gibt er an, keine Kontakte mehr wahrnehmen zu wollen.

Folgende Ziele wurden in den Gesprächen vereinbart bzw. mit Herrn Jäckel besprochen:

- Herr Jäckel bemüht sich die Kontakte kindgerecht durchzuführen bzw. zu beenden. Nicolas soll möglichst wenig belastet werden durch Herrn Jäckels eigene Belastungen mit dem Abschied am Ende des Kontaktes.
- Herr Jäckel unterlässt negative Äußerungen über die Mutter von Nicolas.
- Das Handy bleibt im Kontakt weggeräumt.
- Ein Foto kann gemacht werden.
- In der Übergabesituation erfolgt kein Kontakt zwischen den Eltern.

Da beide Eltern sich an die besprochenen Zeiten halten, können Treffen vor dem Besuchstermin vermieden werden und die Kontakte unbelastet begonnen werden. Das Kind ist sehr schnell im Kontakt mit dem Vater. Herr Jäckel wählt angemessene Spielsachen aus und

Steuernummer: 040/161/02992  
Finanzamt Saarbrücken

Anerkannter Träger der freien Jugendhilfe  
im Regionalverband Saarbrücken

Finanzamt Saarbrücken

Steuerummer: 040/161/02992

im

Regionale

Saarbrücken

Anerkannter Träger der freien Jugendhilfe

**PraKsys****PraKsys**Supervisorin (SGST/SG)  
Systemische Therapeuten &  
Erziehungsassessorentren

Mit freundlichen Grüßen

Susanne Wilhelm, MA

Die Mutter wird entsprechend informiert.  
wird.“Den folgenden Kontakt am 20.12.2022 nimmt Herr Jackel unentzweifelt nicht mehr wahr.  
Kurz danach teilt er per Telefon mit, dass er „in dieser Form keine Kontakte mehr wahrnehmen“

(Punkt 10).

Gegebenüber der Besuchsbegleitung verhält sich Herr Jackel nicht kooperativ und zum Teil auch provokativ (Kontakt 3, Kontakt 5). In dem Kontakt 5 am 13.12.2022 eskaliert die Situation und es kommt zu massiven Vorwürfen und Drohungen gegen das Jugendamt und das System

abschließend in die Länge und weint sehr in Anwesenheit des Kindes. Ein andermal packt er sehr

wahr. Herrn Jackel fällt der Abschied am Ende der Besuchszzeit sehr schwer. Er zieht den Abschied in die Länge und weint sehr in Anwesenheit des Kindes. Ein andermal packt er sehr

etc., das ihn beim Vater erwartet. Herr Jackel nimmt die Verunsicherung des Kindes nicht darüber, dass er mächtig, dass Nicolas wieder bei ihm wohnt und berichtet über das Zimme

diese Abgrenzung in Anwesenheit des Kindes. Auch spricht Herr Jackel mit Nicolas oft Kontakt 3 braucht es den Hinweis des Kontaktes. Erst dann lässt Herr Jackel

Herrn Jackel gelingt es nicht immer, negative Abgrenzung über die Mutter zu unterlassen. In Kontakt 3 braucht es den Hinweis des Kontaktes. Erst dann lässt Herr Jackel

Kontakt 5). Dann ist es verhältnisweise leicht auf Abstand.

Nicolas lässt meist körperlich Kontakt zum Vater zu und sucht ihn auch (etwas weniger) von sich aus. Das Kind ist empfindsam für die emotionale Beziehung des Vaters (vor allem

Kindes zu erkennen und zu bearbeiten und dem Kind angemessen Grenzen zu setzen.

Interessen und Wünsche ein. Herrn Jackel gelingt es in den 4 Besuchen, die Bedürfnisse des Kindes zu erkennen und zu bearbeiten und dem Kind angemessen Grenzen zu setzen.

hat auch passende Sachen (Kugelschreiber) dabei. Er ist initiativ, geht aber auch auf Nicolas